

## Kaltbrunn

Schulort:	Kanton 1799: Linth	Ort/Herrschaft 1750:	Gemeine Herrschaft Windegg und Gaster
Konfession des Orts:	Kaltbrunn Distrikt 1799: Schänis	Kanton 2015:	St. Gallen
	katholisch Agentschaft 1799: Kirchengemeinde 1799: Oberkirch (SG)	Gemeinde 2015:	Kaltbrunn
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 234-234v		
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1364: Kaltbrunn, [http://www.stapferenquete.ch/db/1364].		
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Kaltbrunn (Niedere Schule, katholisch)		

Ueber den Zustand der schulen.

### I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Kaltbrunn ein Dorf und Gemeinde der Pfarrey Oberkirch, Distriktes Schönis Kantons Linth.
I.1.c	Zu welcher Kirchengemeinde (Agentschaft)?	
I.1.d	In welchem Distrikt?	
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Im Umfang einer Viertelstunde sind 116 Hauser; im Umfang einer halben stunde sind 31 Hauser; 3/4 Stunde sind 7 Hauser; 1 Stunde und mehr sind 11 Hauser;
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Zu diesem schulbezirke gehört die ganze Pfarrgemeinde
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Als Kaltbrunn, das dorf, Oberkirch und Fischhausen ist entfernet 1/4 stunde, Wyllen ebenso Bonnert, Bruck 1/4 stunde die Berge zerstreute Häuser sind entfernt 1/2 3/4 1 stunde.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Von Kaltbrunn kommen Kinder in schule 34. Von Fischhausen und Oberkirch kommen Kinder in schule 17. Von Bonnert kommen Kinder in schule 12. Von Wyllen kommen Kinder in schule 11. Von Bruck und {aus den} Bergen kommen Kinder in schule 3
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Die nächsten schulen sind Uznacht entfernet 1/2 Stunde. Rieden entfernet 1/2 Stunde. Masseltrangen entfernet 1/2 Stunde. Benken entfernet 1/2 Stunde. Gauen entfernet 1/2 Stunde.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Es Wird in dieser schule gelehrt, Lesen und schreiben.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Wird gehalten im Winter und im Sommer.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	sind keine schulbücher eingeführt.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	die Vorschriften macht der schulmeister.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	die schule dauret uon 8 Uhr morgens Bis 11 nach Mittag uon 1 Uhr Bis 3.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	sind keine Klassentheilungen eingeführt.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Den schulmeister Bestellen die Gemeinds Genossen durch die Mehrheit der Stimen.
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	der heisst Johannes Leontius Zinck
III.11.d	Wo ist er her?	ist uon Kaltbrunn gebürtig
III.11.e	Wie alt?	[[[Seite 2] Alt 33 Jahre
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	hat Haushaltung eine Frau und 2 Kinder
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	ist 7 Jahre Schullehrer.
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	ist etwas Zeit im schwabenlande gewesen, nachher Hat er seine Güter besorgt.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	ist nebst dem noch sigerist in der Kapelle Weibel der Gemeinde, Weggeld einzieher
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Kinder kommen in die schule im Winter Knaben 43. Mädchen 31.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	im sommer Knaben 18. Mädchen 17.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Es ist kein schulfond Vorhanden.
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Ein jedes Kind zahlt schulgeld im Winter 6 Bazen
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	schulhaus ist keines da, keine schul {stube} im sommer ebensoviel

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Wird Auch kein schulstubezins gegeben.
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	der schulmeister sorgt für sein eigen Haus.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	An Geld giebt die Gemeinde für die sommer schule 12 fl. für den Winter Holz zum einfeüren
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	Von der Kriche für die Jahrzeiten fl. 9: 35:
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

### Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers  
Unterschrift

Anmerkung das schulgeld Wird sehr saumselig Bezalt  
Kaltbrunen. Pfarr Oberkirch

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR BO 1000/1483, Nr. 1449, fol. 234-234v  
 Briefkopf Ueber den Zustand der schulen.  
 Transkriptionsdatum 09.10.2012  
 Datum des Schreibens  
 Faksimile 1364BAR\_BO\_10001483\_Nr\_1449\_fol\_234-234v.pdf  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name  
 Verfasser Vorname  
 Vom Lehrer verfasst? Nein  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich

### Ort

Name	<b>Kaltbrunn</b>				
Konfession	katholisch	Kanton 1799	Linth	Kanton 1780	Gemeine Herrschaft
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Schänis	Kanton 2015	Windegg und Gaster
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799		Amt 2000	St. Gallen
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde	Oberkirch (SG)	Gemeinde 2015	See-Gaster
Höhenlage		1799		Einwohnerzahl	Kaltbrunn
Geo. Breite	720249	Einwohnerzahl		2000	
Geo. Länge	230513	1799			

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Kaltbrunn (ID: 1828)

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale:  
 Konfession der Schule: katholisch  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

#### Schulfonds

#### Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	5	5
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Nein  
 Art der Klasseneinteilung:  
 Klassenanzahl:  
 Unterrichtete Inhalte: Lesen  
 Schreiben

#### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	18	43
Mädchen	17	31
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

### Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4352)

Name: Zinck  
Vorname: Johannes Leontius

**Weitere Informationen**

Alter: 33  
Geschlecht: Mann  
Zivilstand: verheiratet  
Hat er eine Familie? Ja  
Anzahl Kinder: 2  
Weitere Verrichtungen? Ja  
Beschreibung: Der Schulmeister hat vor seinem Lehramt eine gewisse Zeit im "Schwabenland" verbracht. Neben der Verrichtung als Weibel und Sigrist ist der Schulmeister noch als "Weggeldeinzieher" tätig.

Herkunft: Kaltbrunn  
Konfession: katholisch  
Im Ort seit:  
Lehrer seit: 7 Jahren  
Erstberuf: Agrarische Tätigkeit  
Anderes  
Sigrist (Mesner/Mesmer)  
Zusatzberuf: Weibel  
Anderes